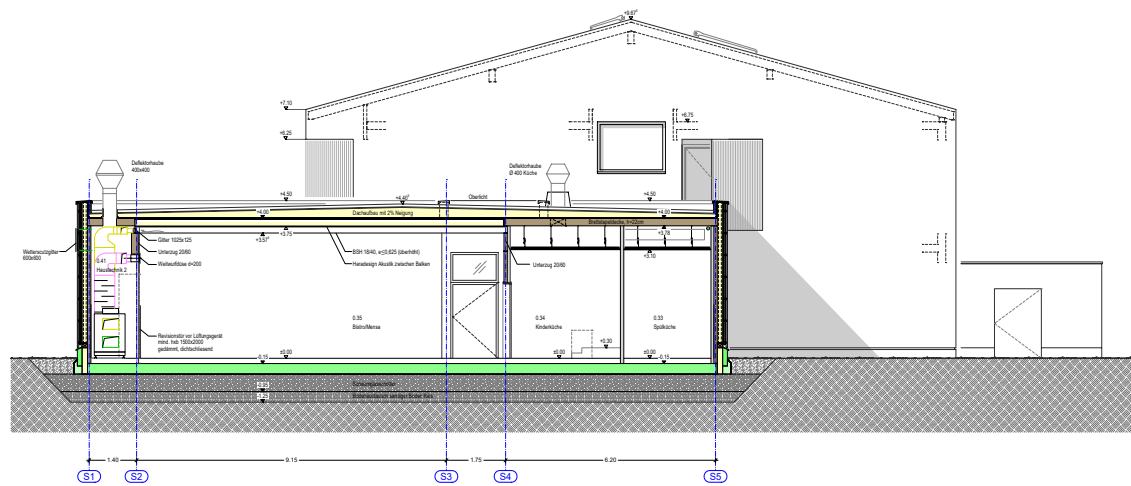
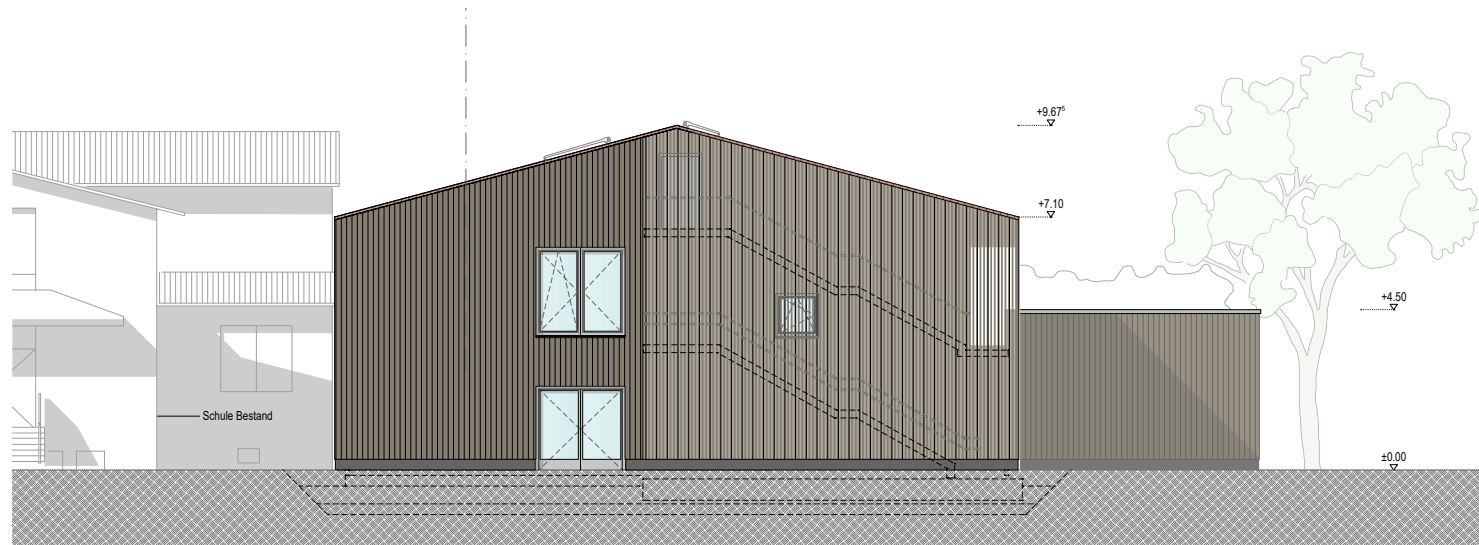


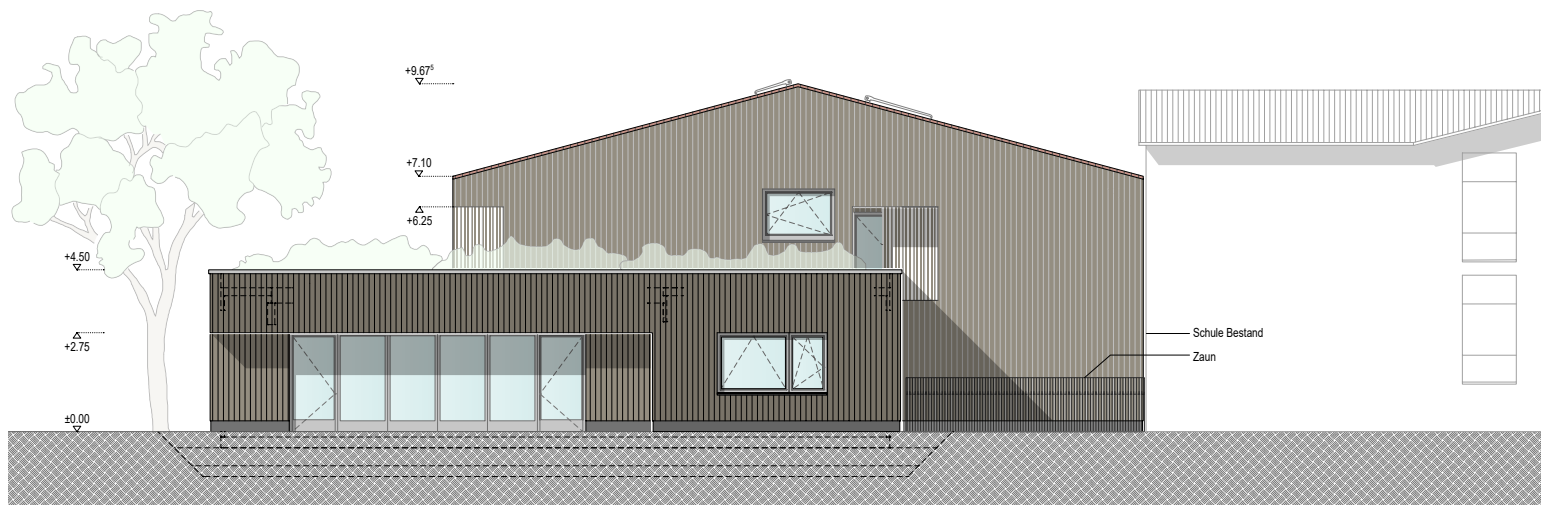
Schnitt DD



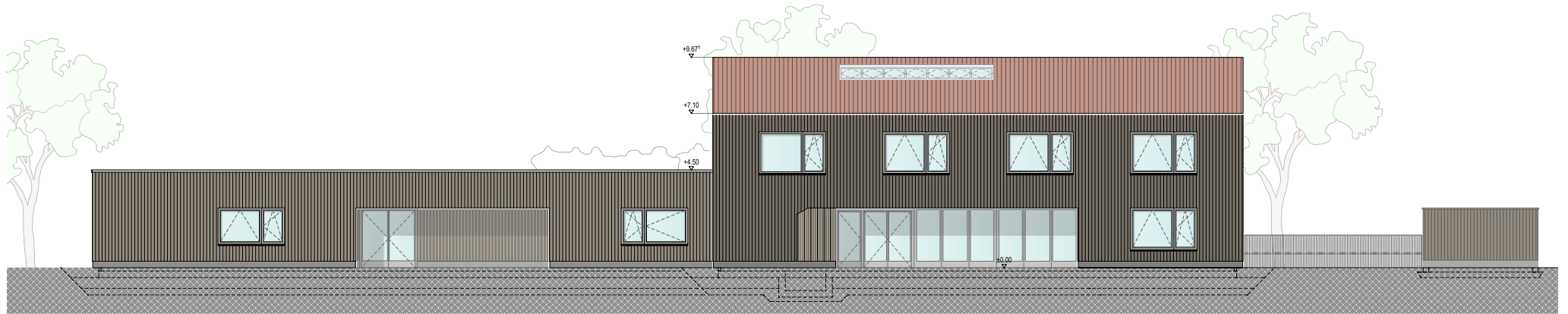
Schnitt FF



Ansicht Nord



Ansicht Süd



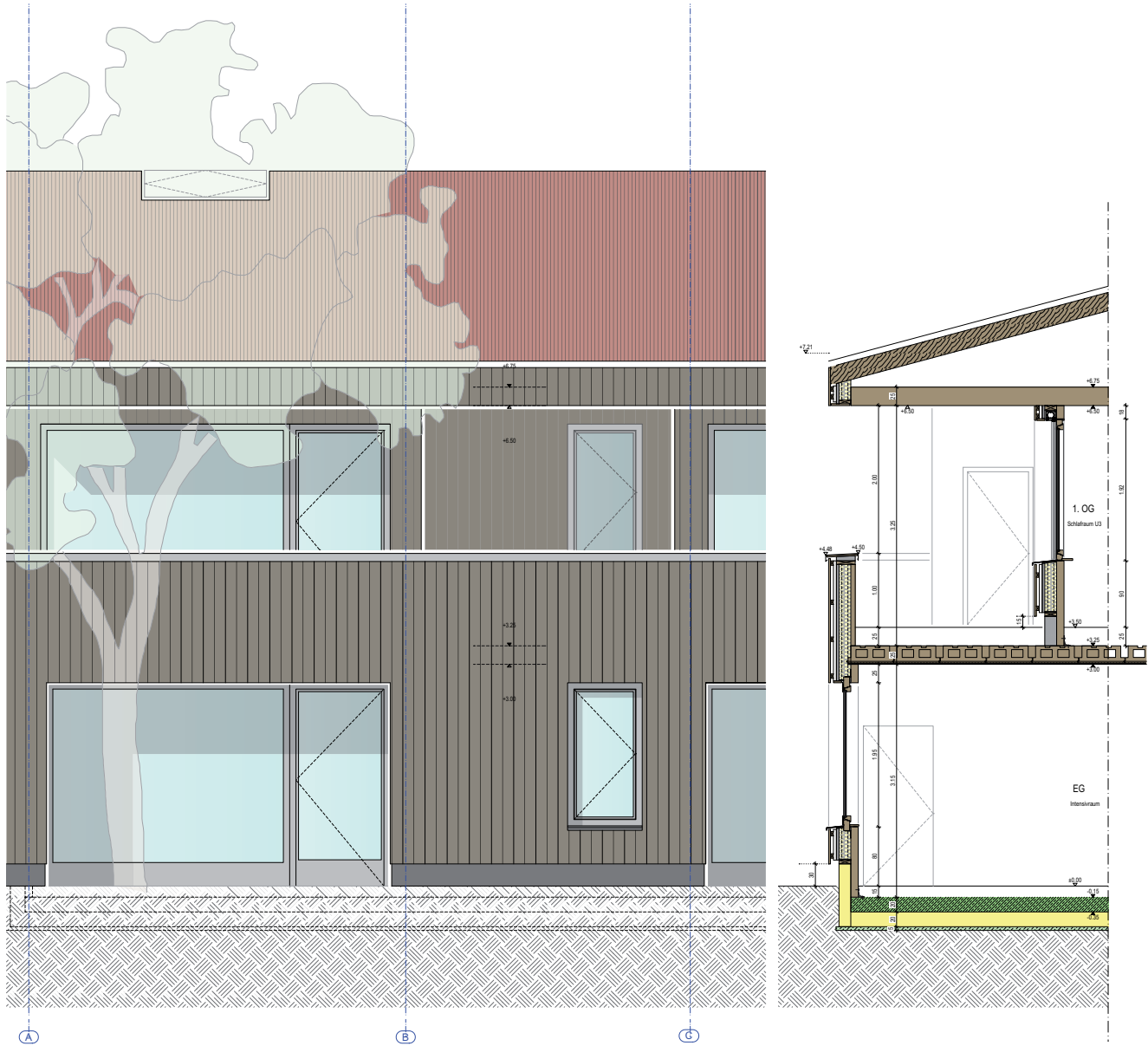
Ansicht Ost

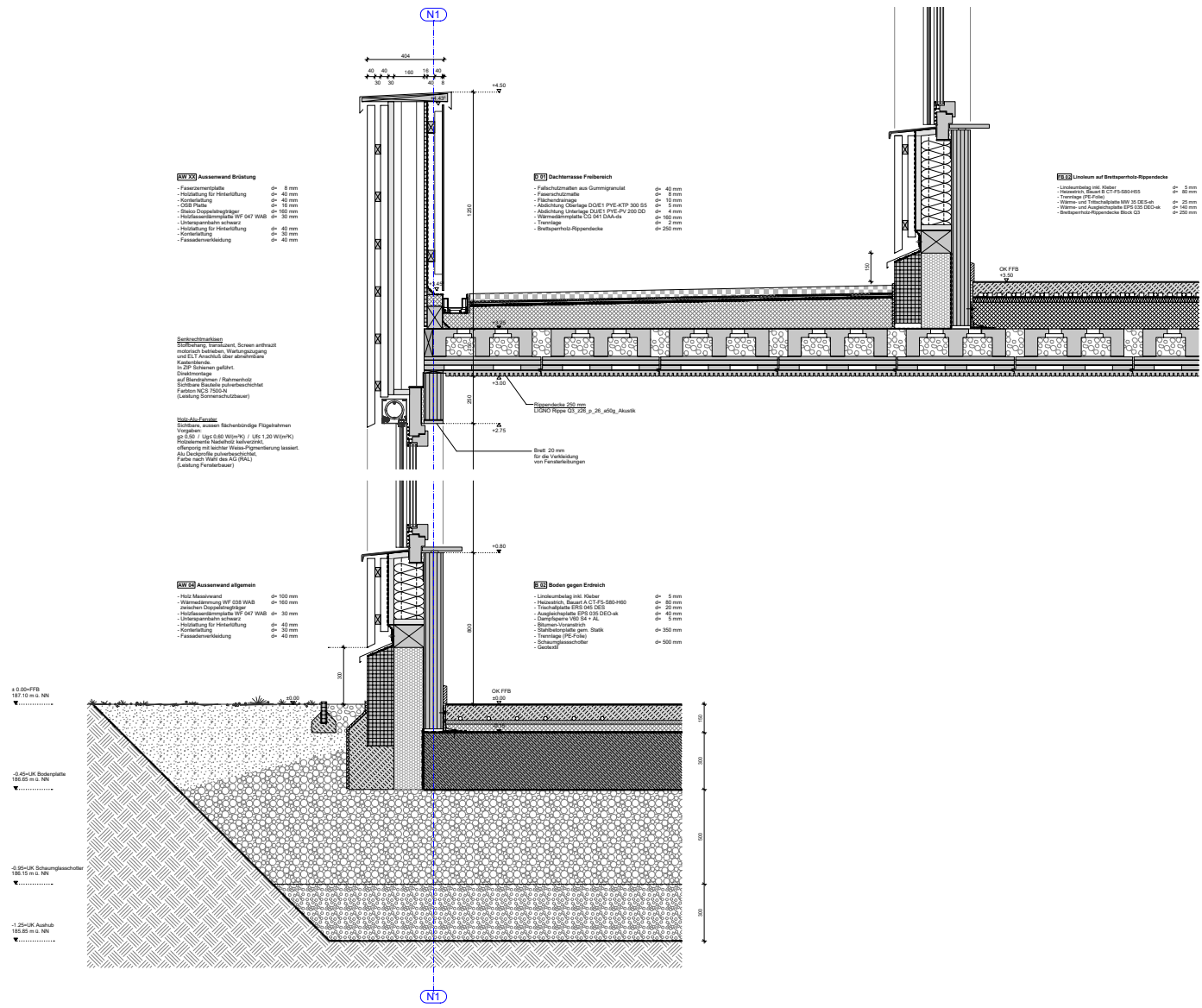
Ansicht Ost

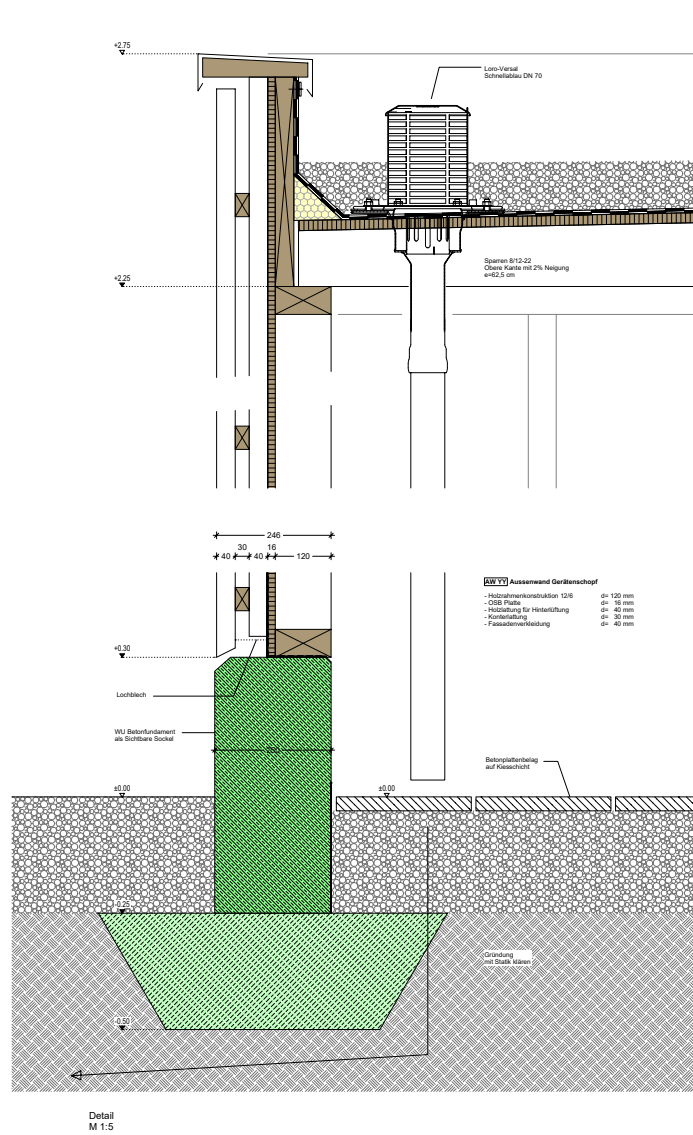


Ansicht West

Ansicht West

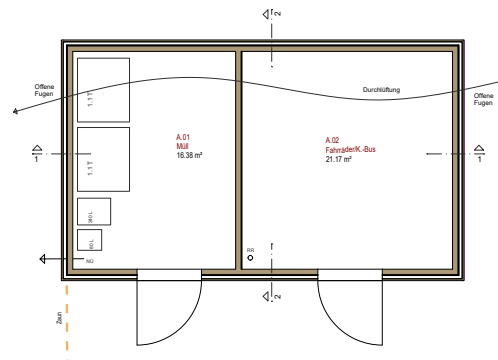
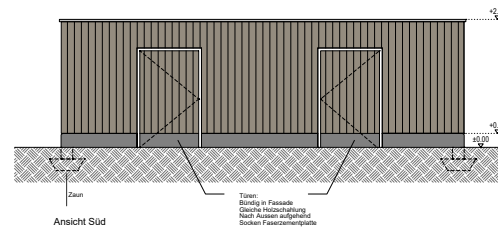
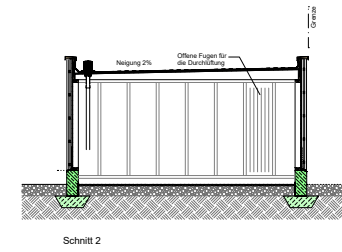
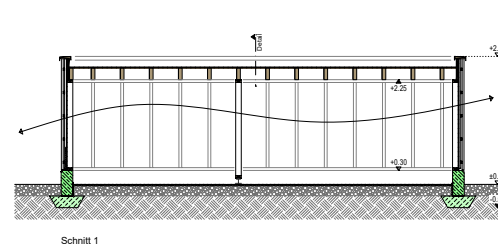






AWY Ausseiwand Gerüstschopf

- Holzrahmenkonstruktion 12/6	di: 120 mm
- OSB-Platte	di: 18 mm
- Holzbohle für Hinterlüftung	di: 40 mm
- Zerkleinerung	di: 30 mm
- Fassadenverkleidung	di: 40 mm



fuchs.maucher.architekten.bda

am kraftwerk 4 79183 waldkirch / tel. 07681-493699-0 fax 493699-9

**295-Kindergarten Regenbogen in Teningen-Nimburg
Baubeschreibung**

- 310 Baugrube
Oberboden abschieben und weitestgehend abfahren, teilweise seitlich lagern
Obermaterialien (Asphalt, Betonpflaster) aufnehmen, abfahren, entsorgen
Baugrund (tiefer für Bodenaustausch) ausheben, abfahren, entsorgen und Planum herstellen
liefern und einbringen von verdichtbarem Recycling-Material
Fundament- und Leitungsgräben herstellen und wieder verfüllen
Baugrubenschutz, keine Wasserhaltung
- 320 Gründung
Einzel- und Streifenfundamente in relevanten Tragachsen
Aufzugs-Unterfahrt und Hausanschlußschacht in WU-Beton, Fugenbänder
Stahlbetonbodenplatte d=30cm, Sauberkeitsschicht, PE-Folie auf Schaumglasschotter, Geotextil
bituminöse Abdichtung vollflächig, Trittschalldämmung, Zement-Heizestrich, (FBH in KGR 420)
Linoleum geklebt, Fliesen und Werksteinbelag auf Abdichtung. Sockelleisten
großflächige Fußmatten an Eingängen und Schmutzschleusen, in Estrich eingelassen
sternförmig unterhalb der Schaumglasschotterdämmung mit Spülöffnungen und Sickerschacht
- 330 Aussenwände
Massivholzwand BSP 100mm 3-5-lagig, innenseitig Sichtqualität mit Vergilbungsschutz
davor Luftdichtigkeitsfolie, Stegträger 200mm, gedämmt mit Mineralwolle, Holzweichfaserplatte 80mm
davor Konterlattung, Lattung, Holzleistenfassade horizontal, gebürstet und grau lasiert

bituminöse Abdichtung, XPS- Perimeterdämmung, Stahlbetonfertigteile, Noppenbahn flieskaschiert

Holzrahmenwand aus KVH, teils Stahl-Unterkonstruktion verzinkt
davor ein- oder beidseitig Konterlattung, Lattung, Holzleistenfassade vertikal, gebürstet und grau lasiert

Holzrahmenwand aus KVH mit aussenseitiger OSB-Aussteifungsplatte
davor Konterlattung, Lattung, Holzleistenfassade vertikal, gebürstet und grau lasiert
Sockel in Ortbeton über Streifenfundament

fuchs.maucher.architekten.bda

am kraftwerk 4 79183 waldkirch / tel. 07681-493699-0 fax 493699-9

	nach oben überstehende Stegträger 200mm, OSB-Platte innenseitig davor Konterlattung, Lattung, Holzleistenfassade vertikal, gebürstet und grau lasiert
	Element-Fenster Holz-Alu Fi/Ta, Dreifachverglasung, festverglast bzw. Dreh/Kipp ESG/VSG gemäß UVV; aussen Alu-Fensterbänke beschichtet EG: Fluchttüren mit geschlossenem Türblatt bzw. mit Zweifach-Verglasung Holzwerkstoff-Fensterbank innen, Fingerklemmschutz an Türen
	Senkrechtmarkisen aussen in Kasten fassadenintegriert, motorisch gesteuert Ausstellmarkisen aussen in Kasten fassadenintegriert, motorisch gesteuert (OG Südgruppe)
340	Innenwände
	Massivholzwand BSP 100mm 3-lagig, einseitig Sichtqualität mit Vergilbungsschutz einseitig GK-Installationswand, doppelt beplankt, Q3-gespachtelt und gestrichen, teils einseitig GK-Direkt-Verkleidung, doppelt beplankt, Q3-gespachtelt und gestrichen, zementgebundene Holzspanplatte elementiert, unsichtbar vorgehängt
	GK-Ständerwände auf Bodenplatte/Holzdecke gestellt, Q3-gespachtelt und gestrichen, Wandfliesen auf Abdichtung in den Nassbereichen und Küche Sonderwandoberflächen (Tapete, Flies, magnetisch, beschriftbar)
	BSH-Stützen, EG in Wänden eingebunden, nicht sichtbar QRO-Stahlstützen, EG mit F30-Ummantelung/Anstrich
	Durchsichtfenster Gruppe/Flur festverglast
	Alu-T30-Rahmenelemente weiß lackiert, alternativ Holz, selbstschliessend mit Magnet-Feststellung
	Holz-Umfassungszargen weiß beschichtet Holztürblätter mit entspr. Schallschutz, weiß beschichtet, Edelstahlbeschläge
	mobile Trennwand aus Holz-Werkstoff-Elementen mit beidseitiger HPL-Beschichtung an Schienensystem WC-Trennwände aus HPL

fuchs.maucher.architekten.bda

am kraftwerk 4 79183 waldkirch / tel. 07681-493699-0 fax 493699-9

-
- | | | |
|-----|--------|--|
| 350 | Decken | <p>BSP-Decken Fi/Ta 220 mm
Hohlkammer-Deckenelemente d= 250mm incl. Füllung sowie unterseitig Akustiklage Fi/Ta geschlitzt
Unterzüge aus BSH, BSP sowie Stahlträger mit Promat-Brandschutz-Ummantelung</p> <p>3-läufige Stahlbeton-Fertigteiltreppe mit Podest, mit Schallschutzaufleger auf Holzwänden und -decken
Edelstahl-Handläufe, Faserzement-Brüstungsplatte wo erforderlich</p> <p>latexgebundene Schüttung, Ausgleichsdämmung
Trittschalldämmung, Zement-Heizestrich, (FBH in KGR 420)
Linoleum geklebt, Fliesen und Werksteinbelag auf Abdichtung, Sockelleisten</p> <p>zementgebundene Holzwolle-Leichtbauplatten in nicht sichtbarer Metall-Abhängekonstruktion
Wärmedämmung mineralisch</p> <p>zementgebundene Holzwolle-Leichtbauplatten in nicht sichtbarer Metall-Abhängekonstruktion
Decke in Teilen reversionierbar, teils mit eingebauten Revisionsklappen
Holzakustik-Flächen geschlitzt auf Holz-Unterkonstruktion, mit mineralischer Dämmung hinterlegt</p> |
| 360 | Dächer | <p>BSP-Decken 220 und 200mm
Duo-Dachaufbau mit Schaumglas-Gefälledämmung, 2-lagige bituminöse Abdichtung
PUR-Dämmung, Substrat für extensive Begrünung, Kies-Randstreifen
Dacheinlauf-Gullis, Alu-Notüberläufe
Betonplatten und Fallschutzbelag für Dachterrasse</p> <p>Holzbalkendecke mit OSB-Belag sowie BSP-Decken 200mm
Duo-Dachaufbau mit Schaumglas-Gefälledämmung, 2-lagige bituminöse Abdichtung
PUR-Dämmung, Substrat für extensive Begrünung, Kies-Randstreifen
Dacheinlauf-Gullis, Alu-Notüberläufe, Sekurantensystem
Betonplatten für Wege</p> <p>Pfettendach mit sägerauhen Sparren e= 62,5cm
Dampfsperffolie innenseitig, mineralische Zwischensparrendämmung, Holzweichfaserplatte 80mm</p> |

fuchs.maucher.architekten.bda

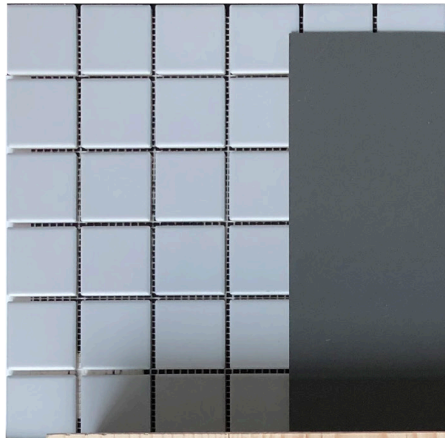
am kraftwerk 4 79183 waldkirch / tel. 07681-493699-0 fax 493699-9

-
- Konterlattung, Lattung, Dachstein-Eindeckung
Dachrinnen und-Fallrohre in Titanzink
 - Dach-Festverglasungen als elementiertes Fensterband
Randeinfassungen in Titanzink- oder Alu-Blech
 - Stegträger aus Fassade kommend mit OSB-Verkleidung dachseitig oder BSP-Überzug
dachseitig Faserzement- bzw. Titanzink- oder Alu-Blechverkleidung auf Unterkonstruktion
Titanzink- oder Alu-Blechabdeckung auf konischer Bohle
 - auskragende BSP-Decke mit teil gedämmtem, teil ungedämmtem Dachaufbau
zementgebundene Holzwolle-Leichtbauplatten in nicht sichtbarer Metall-Abhängekonstruktion
 - 380 Einbauten 2.Ebenen in den Gruppen, Einbauten aus Massivholzwand BSP, Sichtqualität
Einbauküchen in Kinderküche EG, Küche OG und Personal
Essensausgabetheke mit Nische für Wasserspender
Einbauschränke und -regale in KGR 600
 - Orientierungssystem: Namen der Einrichtung am Gebäude, Signaletik der Gruppen und Räume im Gebäude
 - 390 Sonstiges Schutz, Einzäunung und Sanitärcontainer allgemein
Baustellen-Einrichtungen insbesondere für Tief-/Rohbau und Holzbau
 - Flächengerüst mit Aussentreppenturm
 - Reinigung Gebäude + Fassade
 - kombinierte elektromechanische Schliessanlage
Verbindungsmittel, Stahleinbauteile

Regenbogen-Farben
als Gruppen-Signaletik



Bodenfliesen Mosaik 5x5 cm hellgrau,
Wandfliesen passend 60x20 cm



Bodenbelag Linolium
Wotton „grey Iron“ geklebt



vertikale offene Leistenschalung Fi/Ta
ca. 40/30mm gebürstet mit Glasur mit
Durchsicht



Zargen, Türblätter,
Sockelleisten
etc. matt weiss

Filz-Wandabsorber in
sensiblen Bereichen



Akustikdecke Fi/Ta
geschlitzt mit
Vergilbungsschutz



Beton-Dachsteine eben, matt, anthrazit,
Blechanschlüsse
itanzink

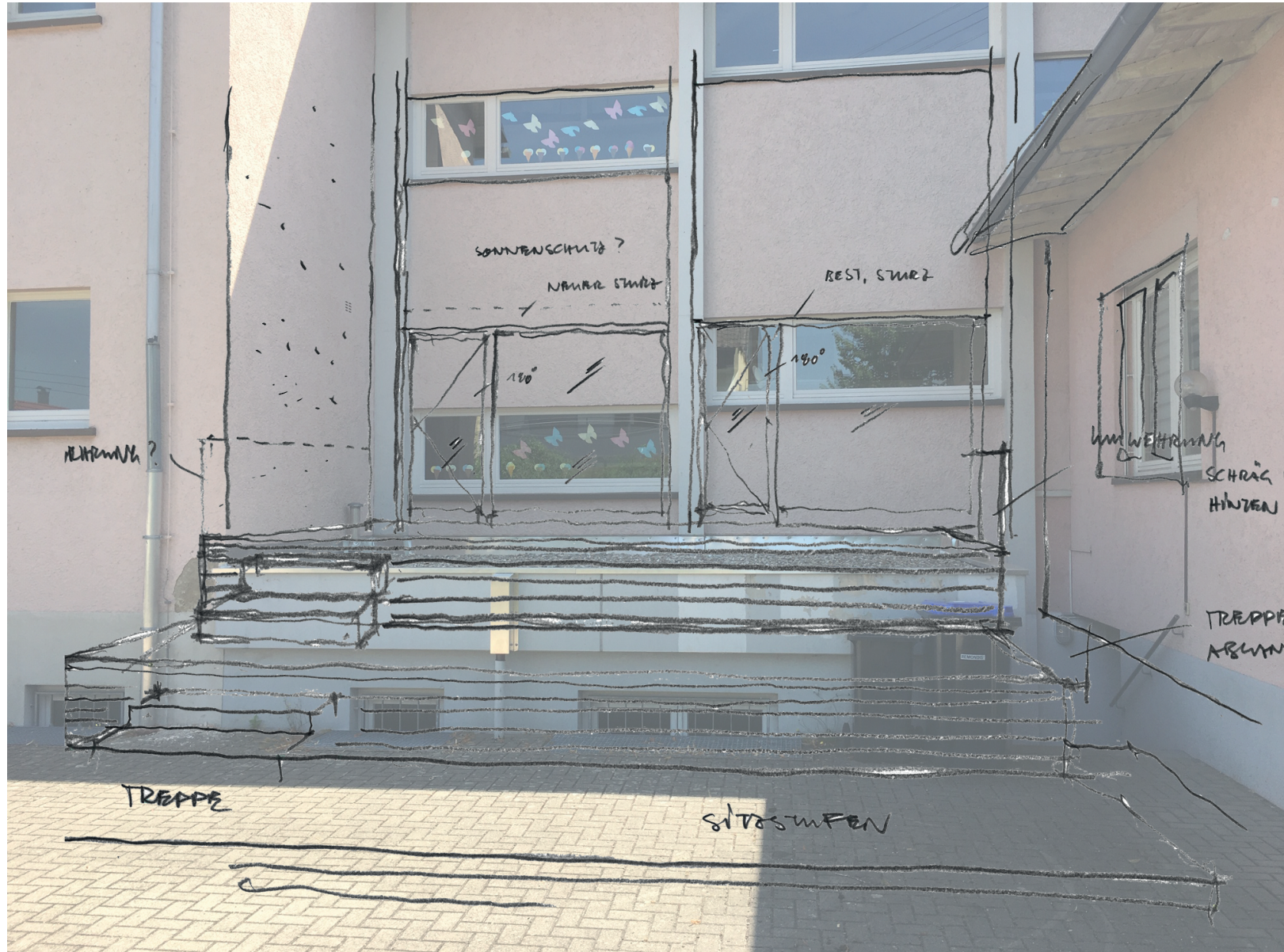
Außenliegender Sonnenschutz als
Senkrechtmarkise, Stoff Soltis 92,
Zip-Schienen-gefüht

Brettholz-Wand einseitig sichtbar, gebürstet mit
Vergilbungsschutz,
Rückseite als Gipskarton-Vorwand gespachtelt
und gestrichen als Schallschutz-Verbesserung
und Installationsebene

Filz-
Wandabsorber

Akustikdecke Holzwolle-
Leichtbauplatte in Nebenräume
und Außendecken





fuchs.maucher.architekten.bda

am kraftwerk 4 79183 waldkirch / tel. 07681-493699-0 fax 493699-9

Geplante Maßnahmen am Schulgebäude in Teningen-Nimburg

Nachfolgend beschriebene Maßnahmen sind für den neuen westlichen Schulausgang incl. vorgelagerter Terrasse und Sitzstufen geplant. Eine Erweiterung um teils erforderliche Sanierungsmaßnahmen, welche evtl. in unmittelbarem Anschluß sinnvoll wären, ist nicht berücksichtigt. Die Maßnahmen wären idealerweise in den Sommerferien 2022 auszuführen.

Geplant ist die Öffnung der Erdgeschossfassade nach Westen und Nutzung der vorgelagerten Terrasse als Zugang zur neuen Cafeteria. Hierbei soll das Öffnen einerseits mittels Zugangstüren erfolgen, aber auch ein sichtbares Öffnen mittels großzügiger Glasflächen in Richtung neuer Mensa aufzeigen. Der vor wenigen Jahren sanierte westlich vorgelagerte Flachdachbereich soll möglichst wenig tangiert werden. Evtl. muß die Attikaabdeckung aus Platzgründen abgenommen werden und dafür die Abdichtung über die Attika ergänzt werden. Die vorhandene Entwässerung über den einen Dachablauf vor der Flachdach-Attika soll erhalten bleiben.

1. Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen der inneren Bodenfläche und angrenzenden Bauteile im relevanten Erdgeschoss-Flur. Staubschutzwand zum Schulleitungsbereich. Der Kies auf dem Flachdach der späteren Terrasse soll entfernt und, falls noch nicht vorhanden, eine entsprechende Bautenschutzmatte zur Sicherung der Abdichtung aufgelegt werden. Ggflls. ist ein weiterer Schutz der Flachdachfläche für die Rückbaumaßnahmen sowie die Gerüststellung erforderlich.

2. Rückbauarbeiten / Entsorgung

Ausbau der beiden Holz-Fensterbänder incl. Innen- und Aussenfensterbänken. Rückbau der verputzten Mauerwerks-Brüstungen beider Fenster sowie Rückbau und Sicherung des verputzten Stahlbeton-Sturzes beim niederen Fensterband.

3. Gerüst

Als Sicherungsmaßnahme ist ein Gerüst im UG-Treppenabgang und auf gesamter Breite der auszubrechenden Fassade bis h=4.00m erforderlich.

4. Rohbau

Der abgenommene Fenstersturz muß durch einen neuen eingeschalteten Stahlbetonsturz ersetzt werden; alternativ könnte dies auch ein Stahlträger übernehmen, welcher aber wiederum brandschutzverkleidet, gedämmt und eingepackt werden muß. Die rückgebauten Brüstungen müssen für die neue Verglasung angepasst und ergänzt werden. Die Stahlkonstruktion der Sitzstufen benötigen ein Streifenfundament, über welches der Belag später darüber geführt wird.

fuchs.maucher.architekten.bda

am kraftwerk 4 79183 waldkirch / tel. 07681-493699-0 fax 493699-9

5. Schlosser

Terrasse und Sitzstufen sollen eine Stahlkonstruktion aus geschweissten und verzinkten Trägern erhalten, welche vom Streifenfundament stufenförmig nach oben geführt wird und dann die komplette Terrasse überspannen. An der Fassade könnte ein vor den Stahlbetonstützen angedübelter U-Träger die Stufenträger aufnehmen. Evtl. könnten die Stufenträger zusätzlich an der Aussenfassade des Kellers angedübelt werden, um die Stützweite zu reduzieren. Zum UG-Treppenabgang hin, wird eine Absturzssicherung erforderlich. Evtl. auch in Teilen auf der gegenüberliegenden Wandseite.

6. Verglasungsarbeiten / Sonnenschutz

In beide Öffnungen soll jeweils ein Aluminium-Fensterelement mit Türelement und festverglastem Element eingesetzt werden. Den bisher nicht vorhandenen Sonnenschutz könnte ein möglichst neutrales Sonnenschutzglas übernehmen, ohne den Durchgang zu behindern.

7. Terrassen-/ Sitzstufenbelag

Passend zum Terrassen- und Bankbelag der geplanten Freianlagen sollen sowohl Terrasse als auch Sitzstufen und aufgesetzte Treppenstufen Robinienplanken erhalten. Ebenfalls die innere Stufe vor beiden Fensterelementen.

8. Heizung

Rückbau des Plattenheizkörpers und Ersatz durch einen evtl. hohen Röhren-Radiator.

9. Elektro

Die neuen Türen sind zwar keine Fluchttüren, jedoch ist jeweils ein Motorschloß für das tägliche Öffnen und Verschiessen sinnvoll. Die Terrasse könnte mit ein oder zwei Wandleuchten/Strahlern ausgeleuchtet werden. Die Treppe auf den Sitzstufen sollte mittels Orientierungsleuchten gesichert werden. Die Ausleuchtung des Zugangs und des Treppenabgangs zum Jugendzentrum muß überprüft werden. Der Blitzschutz muß ggfls. ertüchtigt werden.

10. Gipser / Maler

An den bearbeiteten Flächen des verputzten Bestands muß Gipser- und malertechnisch sowohl innen wie aussen ausgebessert werden.

11. Sonstiges

Evtl. sind Blechner- Abdichtungsarbeiten in geringem Umfang erforderlich. Ggfls sind die beiden neuen Türen an die bestehende Schließanlage der Schule anzuschliessen. Nach Abschluß der Arbeiten sind Reinigungsarbeiten erforderlich.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!